

Volksbund LV NRW | Alfredstraße 213 | D-45131 Essen

**An die
Lehrerinnen und Lehrer der
Haupt-, Real-, Gesamtschulen,
Gymnasien und Berufskollegs
- Fachkonferenzen Geschichte /
Politik -**

Landesverband NRW
Alfredstraße 213
45131 Essen

Tel. 0201 | 842 37-0
Fax. 0201 | 842 37-37

schule-nrw@volksbund.de
www.volksbund-nrw.de

Essen, 23.04.2018

Von Verdun nach Straßburg **- zwei Weltkriege und ein Friedensnobelpreis** **Studienfahrt vom 29. September bis 03. Oktober 2018 nach Frankreich**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die verhängnisvollen Entstehungsmechanismen des Weltkriegs und das Massensterben in den Materialschlachten des Stellungskrieges haben in den 1920er Jahren erstmals eine breitere europäische Einigungsbewegung hervorgebracht. Doch die zur Diskussion gestellten Pläne zum friedlichen Zusammenleben der europäischen Staaten waren sehr unterschiedlich ausgestaltet. Auch wenn diese Vorstellungen in der Öffentlichkeit durchaus Beachtung fanden, hatten sie auf die politische Praxis keine Auswirkungen. Erst die Katastrophe des Zweiten Weltkrieges führte zu einem Umdenken und zu konkreten politischen Entscheidungen.

Einhundert Jahre nach dem Ende des Ersten Weltkrieges laden wir Sie zu einer Entdeckungsreise zu bekannten und weniger bekannten (Erinnerungs-)Orten europäischer Geschichte in die französische **Region Grand Est** ein. Auf dem Programm stehen einerseits Orte, die die furchtbaren Folgen der beiden Weltkriege veranschaulichen - wie das Schlachtfeld von **Verdun** oder die Kriegsgräberstätte **Niederbronn-les-Bains**. Ergänzend besuchen wir Orte und Einrichtungen, die für die europäische Verständigung stehen: der „Lieu d'Europe“ und das Europa-Viertel in **Straßburg** sowie das „Centre International de Rencontre/ Jugendbegegnungsstätte Albert Schweitzer“ in **Niederbronn-les-Bains**. Hier stehen Bildungsansätze und Vermittlungskonzepte im Mittelpunkt.

Welches Erkenntnispotential steckt in den besuchten Erinnerungsorten und im Vergleich der Erinnerungskulturen? Wie gedenken Deutsche und Franzosen der Kriege? Welche Schlussfolgerungen für politisches und pädagogisches Handeln ziehen sie hieraus? Welche Bedeutung hat die Erinnerung an Kriege im europäischen Verständigungsprozess? Kann es eine „europäische Erinnerungskultur“ geben?

Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns Antworten auf diese Fragen zu finden.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Schmidt
Kordinator Bildungsarbeit

Daniel Gollmann
Bildungsreferent



DAS PROGRAMM

(ÄNDERUNGEN MÖGLICH)



Anreise

Sa. 29.09.	8:00	Abfahrt Bielefeld, weitere Zwischenstopps voraussichtlich in Hamm, Hagen, Düsseldorf
	ca. 12.30	Mittagessen (Raststätte)
	ca. 18:00	Ankunft in Verdun
	19:00	Kennenlernen beim gemeinsamen Abendessen

Der Erste Weltkrieg in Verdun

So. 30.09.	ab 7:30	Frühstück im Hotel
	8:30	Geführte Erkundung Verdun u. Umgebung
	13:00	Mittagessen
	14:00	Beinhaus und Soldatenfriedhof Fleury
	15:30	Besuch des „Mémorial de Verdun“
	19:00	Abendessen in Verdun

Erinnerungsorte des Zweiten Weltkrieges

Mo. 01.10.	ab 06:30	Frühstück im Hotel
	08:00	Abfahrt
	10:45	Besuch der US-amerikanischen Kriegsgräberstätte St. Avold
	11.30 Uhr	Fahrt nach Niederbronn-les-Bains
	13.30	Mittagessen in der Jugendbegegnungsstätte Albert Schweitzer, Niederbronn-les Bains
	14:30	Vorstellung der Jugendbegegnungsstätte Albert Schweitzer inkl. Bildungsangebote
	18:30	Ankunft im Hotel in Niederbronn-les-Bains
	19:30	Abendessen

Orte der europäischen Verständigung

Di. 02.10.	ab 06:30	Frühstück
	9:00	Abfahrt nach Straßburg
	10:00	Bildungsstätte „Lieu d'Europe“, Führung durch die Ausstellung, Vorstellung der Bildungsangebote
	12:30	Mittagessen
	13:30	Europa-Parcours
	15:00	eigenständige Erkundungen
	19:00	Abendessen
	21:00	Rückfahrt in Hotel

Rückreise

Mi 03.10.	ab 06:30	Frühstück
	9.00 Uhr	Feedback-Runde, anschließend Rückreise vorauss. über Düsseldorf, Hagen und Hamm nach Bielefeld

ÜBER DIE WEITERBILDUNG

(ÄNDERUNGEN MÖGLICH)



- Datum:** 29. September bis 03. Oktober 2018
- Teilnahmepreis:** 349,- € im EZ
- Teilnehmerplätze:** 30 LehrerInnen, ReferendarInnen und interessierte MultiplikatorInnen
- An- und Abreise:** ab Bielefeld, vorauss. über Hamm, Hagen u. Düsseldorf
(Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben.)
- Unterkunft:** IBIS Hotel Verdun/ Grand Hotel Filippo Niederbronn-les-Bains
- Leitung:** Stefan Schmidt (Koordinator Bildungsarbeit im Landesverband NRW)
Daniel Gollmann (Bildungsreferent im Bezirksverband Münster)
- Anmeldeschluss:** 30. Juni 2018
- Leistungen:**
- Fahrt im modernen Reisebus
 - Übernachtung / Frühstück im Hotel
 - Führungen Schlachtfeld Verdun und Kriegsgräberstätte Niederbronn-les-Bains, Besuch der US-Soldatenfriedhofes St. Avold
 - Eintritt Mémorial de Verdun und Beinhaus Fleury
 - Präsentation der pädagogischen Module der Jugendbildungs- und Begegnungsstätte Niederbronn-les-Bains und des „Lieu d’Europe“,
 - Abendessen am 30. September, Mittagsverpflegung am 30. September, 1. und 2. Oktober
 - Eintritt (inkl. Führung oder Audio Guide) in Museen und Ausstellungen
- Veranstalter:** Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. pflegt im Auftrag von Bundesregierung und Bundestag deutsche Kriegsgräber des Ersten und Zweiten Weltkrieges im Ausland. Im Rahmen von bilateralen Vereinbarungen erfüllt der Volksbund seine Aufgabe in Europa und Nordafrika. In seiner Obhut befinden sich heute 832 Kriegsgräberstätten in 45 Staaten mit etwa 2,7 Millionen Kriegstoten. Mehrere tausend ehrenamtliche, 566 hauptamtliche MitarbeiterInnen und zahlreiche Mitglieder und Spender setzen heute die vielfältigen Aufgaben der Organisation um.
- Unter dem Motto „Versöhnung über den Gräbern – Arbeit für den Frieden“ und „Erinnern für die Zukunft“ bietet der Volksbund in der mehrfach ausgezeichneten Bildungsarbeit zahlreiche friedenspädagogische Projekte an, darunter jährlich ca. 40 Workcamps in ganz Europa. Darüber hinaus unterhält der Verein vier Jugendbildungs- und Begegnungsstätten in den Niederlanden, Belgien, Frankreich und auf Usedom. Zudem führen BildungsreferentInnen in den Landesverbänden gemeinsam mit Schulen und Hochschulen Projekte auf Kriegsgräberstätten durch.
- Der Volksbund finanziert zu etwa 70 Prozent über Mitgliedsbeiträge und Spenden seine Arbeit. Weitere Mittel steuern Bund und Länder bei. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Landesgeschäftsstelle des Volksbundes sowie im Internet.

www.volksbund-nrw.de

ANMELDUNG



Das Formular bitte bis zum 30. Juni 2018
per E-Mail (daniel.gollmann@volksbund.de), als Fax (0251 / 51 84 29) oder per Post zurücksenden:

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
Regionalgeschäftsstelle Westfalen-Lippe
Bült 2
48143 Münster

Hiermit melde ich mich *verbindlich* für die Fahrt „VON VERDUN NACH STRASSBURG“
vom 29. September bis 3. Oktober 2018 an:

DIENSTADRESSE

Name der Einrichtung	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ, Ort	
Telefon	
Fax	
E-Mail-Adresse	

PRIVATADRESSE

Vorname, Nachname	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ, Ort	
Telefon	
Fax	
E-Mail-Adresse	
Geburtsdatum	
Besondere Hinweise (vegetarische Kost, Allergien etc.)	

Ihr Name und Ihre Adresdaten werden ausschließlich von uns gespeichert und keinem
Dritten zugänglich gemacht.

Datum / Unterschrift